Bei dem dreifigürigen Orpheus-Relief handelt es sich um den Abguss eines römischen Marmorreliefs aus der römischen Kaiserzeit. Der Relieftypus geht dabei nicht, wie lange vermutet, auf ein hochklassisches Original zurück. Die Besonderheit dieses Reliefs zeigt sich daran, dass es als einziges bildhaftes Zeugnis der tragischen Geschichte von Orpheus und Eurydice gilt. Das Relief zeigt die sonst nur schriftlich überlieferte Szene der erneuten Trennung von Orpheus und Eurydice. Da Orpheus das Gebot des Hades, sich beim Verlassen der Unterwelt nicht noch einmal umzudrehen, nicht befolgt, wird Eurydice von Hermes wieder zurück in die Unterwelt geführt. Auf dem Relief wird Hermes auf der linken Seite dargestellt, er greift die Hand, der in der Mitte stehenden Eurydice, um sie zurück in die Unterwelt zu bringen. Eurydice ist dem rechts stehenden Orpheus zugewandt, sie legt diesem die linke Hand auf die Schulter - vermutlich als Abschiedsgeste. Orpheus, Eurydice zugeneigt, hat ihr den Schleier vom Gesicht gezogen.